

Posteingang:.....

Antrag auf Vermittlung eines Kindes zu einer Tagespflegeperson

(gemäß d. Satzung der Stadt Jena über die Förderung und Ausgestaltung der Kindertagespflege)

Name des Kindes:

Geburtsdatum: männlich weiblich

Nationalität:

Name der Mutter:

Telefon und E - Mail:

Name des Vaters:

Telefon und E - Mail:

Anschrift des Hauptwohnsitzes:
(Wohnsitz der Familie bzw. des
mit dem Kind lebenden Elternteils)

Personensorgerecht Mutter Vater gemeinsam Sonstige Sorgeberechtigte

Gewünschte Aufnahme zum:

Gewünschte Beendigung zum:

Gewünschter Betreuungsumfang: (20 h/ Woche) (40 h/ Woche)
 (30 h/ Woche) (h/ Woche)

Gewünschte Unterbringung im Stadtteil/
bzw. bei der Tagespflegeperson:

Hinweis: Die Kündigungsfrist für einen bestehenden Bescheid beträgt 4 Wochen zum Monatsende. Die Kündigung muss schriftlich sowohl im Jugendamt als auch bei der Tagespflegeperson erfolgen. Für die Suche nach einem Kita-Platz im Anschluss an die Betreuung in Kindertagespflege (spätestens nach dem 3. Geburtstag des Kindes) ist eine Anmeldung im Kita-Portal der Stadt Jena notwendig.

Ausländisches Herkunftsland der Mutter (nicht: Staatsangehörigkeit)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Ausländisches Herkunftsland des Vaters (nicht: Staatsangehörigkeit)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Ist die Mutter Flüchtling oder Asylbewerber?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Ist der Vater Flüchtling oder Asylbewerber?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Vorrangig gesprochene Sprache der Mutter:	<input type="checkbox"/> deutsch	<input type="checkbox"/>
Vorrangig gesprochene Sprache des Vaters:	<input type="checkbox"/> deutsch	<input type="checkbox"/>
Das Kind erhält Frühförderung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

..... Datum Unterschrift der Personensorgeberechtigten
Bei Antragstellung durch einen Sorgeberechtigten allein bestätigt dieser, dass der andere Sorgeberechtigte der Antragstellung zustimmt.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadtverwaltung Jena
FD Jugend und Bildung
Am Anger 13, 07743 Jena
(03641) 49 2670
jub@jena.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadtverwaltung Jena
Datenschutzbeauftragte
Am Anger 15, 07743 Jena
(03641) 49 21 13
datenschutz@jena.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Bearbeitung des Antrages auf Vermittlung in Kindertagespflege;
Erhebung der Benutzungsgebühren für die Kindertagespflege

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Ihnen und Ihrem Kind erfolgt auf folgenden Grundlagen: Im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a EU-DSGVO, der Thüringer Kommunalordnung, des Kommunalabgabengesetzes, des Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetzes, des Thüringer Datenschutzgesetzes, des Bundesstatistikgesetzes, der Satzung der Stadt Jena über die Förderung und Ausgestaltung der Kindertagespflege sowie der Gebührensatzung für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder in kommunaler Trägerschaft der Stadt Jena.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten und die Ihres Kindes erhalten folgende Empfänger anonymisiert und aggregiert bzw. pseudonymisiert zu statistischen Zwecken:
a) Allgemeine Daten: Fachdienst Jugend und Bildung
b) Benutzungsgebühr: Daten zur Ermittlung der Gebührenhöhe – Familienservice Jena
c) Daten zur Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz- Thüringer Landesamt für Statistik (TLS)

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die personenbezogenen Daten Ihres Kindes werden **nicht** an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erfolgt die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten und der Ihres Kindes für die Dauer von mindestens 2 Jahren nach Beendigung der Kindertagespflege für das betreffende Kind, nach berufsrechtlichen Vorschriften bis zu 10 Jahren in den Vorgängen der Tagesmütterakten. Die elektronisch gespeicherten Daten sind 2 Jahre nach Beendigung der Kindertagespflege als nichtaktive Daten gespeichert.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein. Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für

die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Der Widerruf kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang Ihrer Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiter verarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt (**Widerrufsrecht**).

Sie können nicht gezwungen oder gedrängt werden, Ihre Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten (**Freiwilligkeit der Einwilligung**).

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Häßlerstraße 8
99096 Erfurt
www.tlfdi.de

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten und der Ihres Kindes ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind:
Eine Antragsbearbeitung kann nicht stattfinden.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO

Trifft nicht zu.

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Die personenbezogenen Daten Ihres Kindes werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.